



Der Hl. Apollinaris

„Sie werden euch aus der Synagoge ausschließen.

Es kommt sogar die Stunde, wo jeder, der euch tötet, meinen wird, Gott einen Dienst zu erweisen.“

Joh 16, 2

Der Heilige Apollinaris wurde in Antiochia geboren und war ein Jünger des Hl. Apostels Petrus; er folgte ihm von Antiochia nach Rom. Apollinaris wurde von ihm zum Bischof von Ravenna geweiht. Er war ein eifriger Verkünder des Evangeliums und viele Götzendiener wurden von der Wahrheit erleuchtet, deswegen ergriffen ihn

die Götzenpriester und schlugen ihn zusammen. Später heilte Apollinarius einen Vornehmen der Stadt Ravenna mit Namen Boniphatus, der taubstumm war und auch seine besessene Tochter. Diese Begebenheit führte viele Götzendiener zum Glauben an Christus und die Götzenpriester ließen den Heiligen verhaften und folterten ihn schlimm.

Daraufhin zog Apollinarius nach Ämilia, wo er die Tochter des Patriziers Rufinus von den Toten auferstehen ließ, woraufhin seine ganze Familie zu Christus kam. Deswegen ließ ihn der Statthalter foltern und schickte ihn ins Exil, auf einem Schiff, doch das Schiff erlitt Schiffbruch. Apollinarius wurde gerettet, ging nach Misia in Thrakien und kehrte von dort nach Ravenna zurück. Unser Herr hatte gesagt: „Fürchte nichts von dem, was du erleiden wirst! Siehe, der Teufel wird etliche von euch ins Gefängnis werfen, damit ihr geprüft werdet, und ihr werdet Drangsal haben zehn Tage lang. Sei getreu bis in den Tod, so werde ich dir die Krone des Lebens geben!“

Als er dort angekommen war, wurde er sofort verhaftet und man ließ ihn ins Gefängnis überführen, auf den Befehl eines Offiziers hin. Als die Götzenpriester das erfuhren, sandten sie ihre Diener, die ihm den Weg abschnitten und ihn so dermaßen schlimm zusammen schlugen, so dass sein gebrochener und verformter Körper am



Boden lag und der Heilige beinahe an seinem eigenen Blut erstickte. Sie dachten er wäre tot und ließen ihn liegen, doch die Christen nahmen ihn und pflegten ihn. Nach sieben Tagen aber übergab er seine Seele Gott, nachdem er seine geistlichen Kinder gesegnet hatte.

Seine Reliquien befinden sich in Stadt Ravenna, in der Basilika seines Namens.

Sein Festtag wird am 5. August / 23 Juli gefeiert.